

Ergebnisprotokoll – Operative Steuerungsrunde Kooperation von Schule und Jugendhilfe

Termin: 11.06.2013 15:00- 17:00 Uhr

Anwesend: Fr. Weiß, Fr. Krüger, Fr. Nieber, Hr. Hofmann, Hr. Kaiser, Fr. Vetter (Moderation + Protokoll)

Gäste: Fr. Griep (JA fachl. Steuerung Kita), Fr. Kryzanzski (Sprecherin AG §78 Kita), Fr. Nickel (Sprecherin AG §78 Kita), Hr. Unger (Sprecher AG §78 Kita)

Entschuldigt: Fr. Wolter- Möhring, Fr. Kühn (Gast, regionale Fortbildungsstelle LehrerInnen)

1. Begrüßung und Protokoll

- keine Anmerkungen
- kurze Vorstellungsrunde der TeilnehmerInnen

2. Thema Übergang Kita- Schule

- S. Anlage (MindMap)
- Angeregter Austausch über bereits bestehende Standards, Abläufe und gegenseitige Vorbehalte/ Bedarfe
- Die Workshops in 2010 waren eine gute Idee, sind allerdings eingeschlafen, weil niemand das weiter verfolgt hat -> Wer übernimmt die Verantwortung zur Weiterarbeit/ Kooperation in den einzelnen Regionen???
- Vorhaben: Befragung aller Kitas und Grundschulen zum Stand der Kooperation, zur Zufriedenheit und zu Bedarfen
 - o Auswertung und Erfassung möglicher Unterstützungs- Bedarfe
 - o Zeitplanung: Kitas: läuft bereits, Grundschulen: erfolgt ab 12.06.13
 - o Auswertung: für Kitas in Jugendamt, für Schulen Fr. Vetter
- Weiterarbeit nach Auswertung der Befragung (nächste OSR)

3. Verabredungen

- Weiterarbeit in der nächsten OSR (anhand der Befragungsergebnisse), die Gäste sind eingeladen, weiterhin an den Sitzungen teilnehmen und erklären sich gern dazu bereit – vielen Dank!
- Absprachen entsprechend mit Fr. Kühn und Fr. Wolter- Möhring (Fr. Vetter)
- Zusammenfassung der bisherigen Themen bis zum jetzigen Zeitpunkt (Fr. Vetter) -> siehe Anlage (MindMap + Tabelle)

4. Bericht aus der Strategischen Steuerungsrunde:

- Dank für die bisherige Arbeit an die Runde, das bisherige Vorgehen der OSR wird begrüßt und unterstützt
- Übergang Kita- Schule: Werben der Kita- ErzieherInnen für die Übergabe der Sprachlerntagebücher bei Eltern
- Schulpflicht: Sensibilisierung der professionell Beteiligten, Zielanpassung:

- Die Jugend(freizeit)einrichtungen sind aufmerksam gegenüber schuldistanzierten Anzeichen bei ihren BesucherInnen und setzen sich mit möglichen Handlungsstrategien auseinander -> Weitergabe an AGen §78 (Fr. Krüger an Stadtteilkordinatorinnen), Forum Jugendarbeit (Fr. Vetter) und Forum Freier Träger (Fr. Vetter?)
- Die Schulen sind aufmerksam gegenüber Frühwarnzeichen und beziehen frühzeitig die Angebote von Schulsozialarbeit, Jugendarbeit an Schule oder Sozialarbeit in die Prävention/ Intervention ein.
- Übergang Schule- Beruf: von den Schulen derzeit offensichtlich kein Bedarf, deshalb kein Schwerpunkt;
 - PEB- Projekt „Jugend in Arbeit“ für Lichtenberg entsteht (u.a. Kontakt zwischen Schulen und Wirtschaft/ Ausbildungsbetrieben)
- Finanzierung Schülerclubs: gemeinsame Absprache bezüglich der künftigen Finanzierung der Lichtenberger Schülerclubs
- Thema regionale Verantwortlichkeiten: Jugendamt sieht sich in der Lage, Verantwortlichkeiten zu benennen, Schulaufsicht nimmt die Anfrage mit in die Beratung

**Nächster Termin: Dienstag, 10. September 2013, 15:00 – 17:00 Uhr
Bezirksamt Große- Leege- Str. 103, Ratszimmer (Raum 004)**

Zu dieser Sitzung sollen weitere Termine für die bessere individuelle Jahres-Planung festgelegt werden.

Protokoll: Katharina Vetter